

An den Bürgermeister der Stadt Emmerich am Rhein

Herrn Peter Hinze

Geistmarkt 1



Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 11. Jan. 2017

Bgm.:

Dez.:

FB:

Anl.:

PWZ: €



Stadtratsfraktion Emmerich
Rathaus
46446 Emmerich am Rhein
Tel.: 02822 75-1993
Email: cdu@stadt-emmerich.de

Emmerich am Rhein, 10.01.2017

Prüfauftrag

Zum Neubau der Asylunterkunft nach dem *Bocholter Modell* an der Tackenweide und zu den Belegungszahlen anderer Unterbringungsstandorte.

Die Zahl der Asylsuchenden, die die Stadt Emmerich am Rhein unterzubringen und zu betreuen hat ist aufgrund stagnierender Zuweisungen, infolge von Ausweisung, freiwilliger Auseise sowie Wegzug und Anerkennung deutlich gesunken und hat sich fast halbiert. Musste man Anfang des letzten Jahres davon ausgehen, dass deutlich mehr als 1000 Menschen unterzubringen und zu versorgen sind, so sind es heute etwa 300 – Tendenz sinkend.

Viele Kommunen stellen bereits geplante Investitionsmaßnahmen zur Unterbringung von Asylsuchenden zurück oder verzichten komplett auf bereits geplante Maßnahmen; das auch vor dem Hintergrund ausbleibender Zuweisungen aufgrund geringerer Fallzahlen als vormals angenommen.

Die CDU-Fraktion stellt daher folgende Prüfaufträge, welche im Rahmen der Haushaltsberatungen beantwortet werden sollen:

- Ist der Neubau der Asylunterkunft an der Tackenweide angesichts der weiter sinkenden Fallzahlen überhaupt noch notwendig?
- Wie hoch sind die Belegungszahlen in den anderen Objekten (Bestehende Asylunterkunft, Hotel zur Grenze, angemietete Wohnungen etc.) in Emmerich?

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Reintjes
Vorsitzender